



Polizeiakademie Niedersachsen

Presseinformation

Presse

27.09.2017

Polizeiakademie feiert ihren 10. Geburtstag

Tag der offenen Tür am 28. Oktober

Nienburg. Vor 10 Jahren sind die ersten Studierenden und die Verwaltung der neu gegründeten Polizeiakademie Niedersachsen in das ehemalige Gebäude der königlichen Baugewerkschule am Schloßplatz eingezogen. 2007 wurde die Fachhochschule für Verwaltung- und Rechtspflege vom Bachelorstudiengang abgelöst und die Fortbildung in die Akademie integriert. Inzwischen studieren hier in Nienburg knapp 600 Polizeikommissaranwärter/innen. Die größte Anzahl Studierender befindet sich mit rund 1.300 Studierenden in Oldenburg sowie weitere rund 850 Studierende in Hann. Münden.

Durch die Kooperation mit der Stadt Nienburg kommen im nächsten Jahr noch mindestens 150 Studienplätze in den Räumlichkeiten der ehemaligen Nordertorschule am Studienort Nienburg hinzu.

Das Jubiläum der Polizeiakademie mit den drei Studienorten Nienburg, Oldenburg und Hann. Münden und den beiden Fortbildungsorten Hannover und Lüchow möchte die Bildungseinrichtung mit geladenen Gästen und der Bevölkerung feiern. Was im Studium erlernt wird und was einen danach im Polizeiberuf erwartet, wird den Besuchern an einem **Tag der offenen Tür am 28. Oktober von 12.00 - 17.00 Uhr** gezeigt. Rund um das Gebäude der Akademie am Bürgermeister-Stahn-Wall 9 werden allerhand Stände und Vorführungen zu sehen sein.

Auf dem Schloßplatz werden mehrere praktischen Übungen aus dem Studium, z.B. das Heraussprechen von Personen aus einem Fahrzeug, gezeigt. Um 14 Uhr wird dort auch das Polizeiorchester Niedersachsen ein einstündiges Platzkonzert geben. Eine Auswahl historischer Fahrzeuge ist direkt am Akademiegebäude zu bestaunen und das Polizeimuseum bietet Führungen an.

Nr. 27/2017/Marion Henke

Pressestelle der Polizeiakademie Niedersachsen
Telefon: 0 5021 9778-714 oder -704
E-Mail: pressestelle@akademie.polizei.niedersachsen.de

Fax: 05021 9778-650
Post: Bürgermeister-Stahn-Wall 9, 31582 Nienburg

Für das leibliche Wohl ist im Dienstgebäude der Akademie und auf dem Weserwall gesorgt. Auch die kleinen Gäste kommen nicht zu kurz: für sie wird ein buntes Mitmachprogramm geboten.

Darüber hinaus werden verschiedene Pavillons auf dem Weserwall über die Arbeit bei der Polizei informieren. An der Fußgängerbrücke kann ein Polizeihubschrauber aus der Nähe besichtigt werden. Ebenfalls an der Weser zeigen die Diensthundführerstaffel der Polizeiinspektion Nienburg und die Reiterstaffel aus Hannover das Können ihrer tierischen Mitarbeiter.

Die Polizeiinspektion Nienburg als Kooperationspartner des Events öffnet ihre Türen bei der Wasserschutzpolizei. Hier können die Polizeiboote bestaunt werden und die Tauchergruppe der Zentralen Polizeiinspektion aus Hannover bei der Bergung eines Pkws beobachtet werden.